



Case study

INFORM schickt Aviation Software mit Claranet sicher in die Cloud

INFORM

INFORM entwickelt Software zur Optimierung von Geschäftsprozessen mittels Digital Decision Making auf Basis von Künstlicher Intelligenz und Operations Research. Mehr als 750 Softwareingenieure, Datenanalysten und Berater betreuen heute mehr als 1.000 Kunden weltweit in Industrie, Handel, Flughäfen, Häfen, Logistik, Banken und Versicherungen.

Strategieziel Cloud Transformation

In der Luftfahrtbranche hat sich INFORM als weltweiter Marktführer mit über 70 Kunden an mehr als 160 Flughäfen insbesondere durch seine starke Innovationsfähigkeit bewährt: Unter anderem stellt INFORM seinen Kunden GroundStar, eine Software Suite für optimierte Luftverkehrsprozesse, auch als Cloud-Lösung bereit.

GroundStar erfüllt sämtliche Anforderungen der Bodenabfertiger im Flughafenbetrieb und deckt eine breite Palette an Lösungen ab. Diese umfassen unter anderem die Planung, Steuerung und Analyse der Bodenabfertigung, der Flugzeugwartung und des Hub- und Turnaround-Managements.



Verwendete Services:

- Managed Applications
- Managed Public Cloud Hosting (Amazon Web Services)
- Managed Networks

Claranet punktet mit Hybrid-Cloud-Expertise

Entschieden hat sich INFORM für Claranet. Ausschlaggebend war die Spezialisierung des Managed Service Providers auf das Hosting unternehmenskritischer Umgebungen auf flexiblen Cloud-Infrastrukturen und deren agiler Betrieb unter höchsten Sicherheits-, Performance- und Verfügbarkeitsanforderungen. Kriterien waren auch die Unternehmensgröße und die internationale Ausrichtung von Claranet.

„Unsere Projekte sind aufgrund der Komplexität langfristig, zwei bis drei Jahre sind das Minimum. Ebenso langfristig binden sich Kunden an uns, zum Teil beliefern wir Kunden seit mehr als 20 Jahren mit unseren GroundStar-Systemen“, so Michael Nöth aus dem Geschäftsbereich Aviation von INFORM. „Dementsprechend brauchen wir zuverlässige Partner, denen wir zu 100 Prozent vertrauen, um mit ihnen dauerhaft und auf Augenhöhe zusammenarbeiten zu können. So ein Partner ist Claranet.“

GroundStar läuft auf Claranet Plattform

Bewiesen hat sich Claranet in einem Projekt für Ground Operations im Passagierbereich bei einer großen deutschen Fluggesellschaft. Dieser wollte INFORM die Möglichkeit bieten, GroundStar im On-Premise-Lizenzmodell zu nutzen. Das Hosting der Software sollte auf externer IT-Infrastruktur erfolgen. Das Betreiben der Software in einer Public-Cloud-Umgebung war aufgrund der Konzernvorgaben nicht möglich. Stattdessen wird das GroundStar-System auf einer Managed-Application-Hosting(MAH)-Plattform von Claranet gehostet, einer hochmodernen Datacenter-Plattform mit Scale-out-Architektur im Claranet Rechenzentrum in Frankfurt.



INFORM schickt Aviation Software mit Claranet sicher in die Cloud

Mittels Scale-up und Scale-out können Ressourcen wie CPU-Leistung oder Arbeitsspeicher flexibel an sich verändernde Bedürfnisse angepasst werden. Das Frontend wird via Remote Desktop zum Kunden bzw. Client gestreamt.

Punkten konnte Claranet auch in Sachen Netzwerkkopplung: Das Luftfahrtunternehmen hatte die Anforderung einer zuverlässigen Punkt-zu-Punkt-Verbindung zu Claranet. Als Multi Purpose Provider konnte Claranet dieser Anforderung entsprechen: Ein redundantes Anbindungskonzept (Standorte Frankfurt und Amsterdam) sorgt für Ausfallsicherheit. Bei Ausfall einer Anbindung übernimmt automatisch die andere Zuleitung.

„Sehr gut funktioniert hat auch die aufgrund der komplexen Anforderungen der Fluggesellschaft notwendige enge Abstimmung zwischen uns, Claranet, dem Kunden sowie weiteren IT-Partnern der Airline“, berichtet Michael Nöth. „Das Kunden-Feedback fiel positiv aus, die MAH-Plattform ist übersichtlich, läuft sehr stabil und performant.“

Punktlandung: GroundStar on AWS für Logistiker

Seine Expertise im Bereich Public Cloud konnte Claranet in einem Projekt für eine britische Frachtfluggesellschaft ausspielen, das nahezu gleichzeitig zu dem On-Premise-Projekt umgesetzt wurde. Der Logistikspezialist wollte GroundStar als Public-Cloud-Lösung für die Bodenabfertigung von Flugzeugen am Flughafen London Heathrow einsetzen. Als Plattform sollte AWS genutzt werden.

Claranet übernahm als zertifizierter AWS-Premier-Consulting-Partner die Verantwortung für den Aufbau, den Betrieb und die Sicherheit des Public Cloud Services. Physikalischer Standort des Systems ist das AWS-Rechenzentrum in London. Disponenten und Planer des Logistikers nutzen die Software direkt in AWS. Bis zu 40 Anwender können gleichzeitig auf das System zugreifen. Die Mitarbeiter in der Abfertigung rufen ihre Arbeitsaufträge aus dem System über mobile Endgeräte ab. Hier sind 100 gleichzeitige Benutzer möglich.

Gefragt waren in diesem Projekt nicht nur Cloud-Wissen und Erfahrung, sondern auch Einsatzbereitschaft: „Wir hatten einen sehr straffen Zeitplan, das anspruchsvolle, komplexe Produktsystem des Kunden musste zwingend binnen drei Monaten zu einem fixen Datum als SaaS-Lösung auf AWS nutzbar sein“, erinnert sich Michael Nöth. „Wir haben eine Punktlandung hingelegt, das war eine anstrengende, aber im Ergebnis extrem gute gemeinsame Leistung und der Kunde war hochzufrieden.“

Cloud Transformation: Mehrwert für INFORM

„Claranet unterstützt Independent Software Vendors auf der Infrastruktur-Ebene dabei, Lösungen über die Cloud bereitzustellen und so neue Geschäftsmodelle zu etablieren“, ergänzt Mickael Zewde, Business Development Manager bei Claranet. „Wir sind darauf spezialisiert, Software sicher und performant in beliebigen Cloud-Umgebungen zu betreiben. Das ermöglicht es INFORM, Kunden flexible Hosting-Möglichkeiten für das GroundStar-System anzubieten: Auf der hochmodernen, Claranet eigenen MAH-Plattform oder in Public-Cloud-Umgebungen wie AWS, Azure und Google Cloud“, sagt Mickael Zewde.

“ Durch die Zusammenarbeit mit Claranet als Hybrid-Cloud-Experten können wir unseren GroundStar-Kunden im Sinne unserer Software-as-a-Service-Strategie zusätzlichen Mehrwert bieten. Sie können flexibel wählen, wie die Bereitstellung der Software erfolgen soll: ob on premise auf eigener oder externer Infrastruktur oder als SaaS-Lösung in einer Public Cloud.”

Michael Nöth
Geschäftsbereich Aviation
INFORM GmbH